

## Wappenkunde: Wappen der Großen Kreisstadt Neumarkt i.d. Opf.



### Wappenbeschreibung:

„In Rot ein golden bewehrter schwarzer Adler mit rotem Schnabel.“

### Wappen seit dem 13. Jahrhundert

Der 1235 erstmals Stadt genannte Ort entstand auf Reichsland und blieb bis gegen 1300 Reichslehen. Deshalb zeigen die Siegel seit dem ersten aus der Zeit um 1250 (Abdruck von 1278) und dem zweiten (schildförmigen) seit 1297 den einköpfigen Reichsadler.

Die seit dem 14. Jh. bekannten Sekrete enthalten das gleiche Bild; in derselben Zeit beginnt die Siegelung mit Rotwachs. Vom Wernigeroder Wappenbuch (1486/92) ab sind farbige Abbildungen überliefert. Vorwiegend geben sie den schwarzen Adler mit roter oder goldener Bewehrung im silbernen oder goldenen Schild wieder, also in der Tingierung des Reichsadlers.

Im 19. Jh. trat aber zunehmend Unsicherheit in der Farbgebung auf; im Schrifttum erscheint der Adler silbern in Rot, in der Matrikel von 1812 in den obigen Farben.

Quelle: Oberpfälzer Wappenbuch – Öffentliche Wappen der Oberpfalz, von 1991

Abschrift: Alfred Kunz, Weiden

Hinweis: Im Rahmen der Gebietsreform von 1972 verlor die Stadt Neumarkt i.d. Opf. ihre Kreisfreiheit und wurde in den Landkreis Neumarkt i.d. Opf. eingegliedert und erhielt den Status einer Großen Kreisstadt.